

---

ZIEL DES ECOSHIP60-NETZWERKES	<p>Ziel der Netzwerkpartner ist es, umweltfreundliche alternative Antriebs- und Energiesysteme für kleine bis mittlere Arbeits- und Patrouillenboote zu entwickeln, die es den Nutzern erlauben, zu geringen Kosten bei hoher Leistung und großer Reichweite zu fahren.</p> <p>Dazu erarbeiten die kleinen und mittleren Unternehmen gemeinsam mit Forschungseinrichtungen entsprechende Lösungen. Diese werden dann in Form von FuE-Projekten zur Förderung beantragt und umgesetzt.</p>
NUTZEN FÜR DIE UNTERNEHMEN	<p><b>Wettbewerbsfähigkeit</b></p> <p>Mit den einzelnen Entwicklungen der FuE-Projekte können sich die Partner auf dem Markt für alternative Antriebe etablieren. Die KMU erweitern ihr Know-how und ihre Leistungspalette; sie erschließen sich neue wirtschaftliche Potenziale und erhöhen ihre Wettbewerbsfähigkeit.</p> <p><b>Wissenstransfer</b></p> <p>In der Zusammenarbeit von Unternehmen und Forschungseinrichtungen entsteht ein einzigartiger Austausch zwischen Praxis und Theorie. Besonders die Unternehmen profitieren enorm von diesem Wissenstransfer.</p> <p><b>Zukunftsorientierung</b></p> <p>Durch die Mitgliedschaft im Netzwerk wird deutlich, dass die Partner einen bedeutsamen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Dies zeigt, dass sie zukunftsorientiert arbeiten und stärkt ein nachhaltiges Image. In Anbetracht des aktuellen Fachkräftemangels ist dieses Merkmal besonders relevant, um bestehendes und neues Personal zu überzeugen.</p>
TECHNOLOGISCHER FOKUS	<p>Um eine deutliche Reduktion der Umweltbelastung (CO<sub>2</sub> und Lärm) zu erreichen, werden ganzheitliche technische Lösungen zu wettbewerbsfähigen Preisen entwickelt.</p> <p>Die Besonderheit des Netzwerkansatzes ist die ganzheitliche Betrachtung aller technologischen Teilbereiche und ihrer Interdependenzen, z.B. die Ermittlung der Konsequenzen der Wahl eines Antriebssystems auf das Rumpf- und Raumkonzept eines Schiffes.</p>
FUE-PROJEKTE	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Elektromechanische Pitch-Verstelleinheit</li><li>▪ Kompakte Brennstoffzellen-Technologie für ein parameterbeschränktes Boot</li><li>▪ Kompaktes Genset mit CO<sub>2</sub>-neutralem Kraftstoff</li><li>▪ Lasttragende Rumpf-Deck-Verbindung für Materialkombinationen im Bootsbau</li><li>▪ Sensorbasiertes Auslesesystem zur Erkennung von Energieverbräuchen</li><li>▪ Smarte Wasserstrahlmanövrieranlage</li></ul>
AUSZEICHNUNGEN	<p>EcoShip60 ist „<a href="#">ZIM-Netzwerk des Jahres 2023</a>“. Die Ehrung erfolgte auf dem Innovationstag Mittelstand am 15. Juni 2023 in Berlin durch den Bundeswirtschaftsminister Dr. Robert Habeck). Die Auszeichnung wurde für die hervorragende Netzwerkarbeit sowie die besonders erfolgreiche Nutzung der Projektergebnisse durch die Partner verliehen.</p> <p>EcoShip60 ist außerdem <a href="#">ZIM-Erfolgsbeispiel</a>.</p>

---



---

AKTIVITÄTEN	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Entwicklung von FuE-Projekten<ul style="list-style-type: none"><li>- zur Förderung durch ZIM und andere Förderprogramme</li></ul></li><li>▪ Öffentlichkeitsarbeit zur Darstellung<ul style="list-style-type: none"><li>- der Partner und ihrer spezifischen Kompetenzen</li><li>- der Innovationsfähigkeit</li></ul></li><li>▪ Vernetzung<ul style="list-style-type: none"><li>- Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft</li><li>- Nutzung von Synergien</li></ul></li></ul>
ZUSAMMENSETZUNG	Das EcoShip60-Netzwerk umfasst derzeit 13 Partner. Es gibt 5 KMU, 3 Forschungseinrichtung, 3 Großunternehmen, 1 Cluster und 1 Behörde. Gesteuert wird das Netzwerk durch die Agentur DSN Connecting Knowledge.
PARTNER	<ol style="list-style-type: none"><li>1. ABEKING &amp; RASMUSSEN Schiffs- und Yachtwerft SE</li><li>2. ARMATUREN-WOLFF Friedrich H. Wolff GmbH &amp; Co. KG</li><li>3. Bundesanstalt für Wasserbau (BAW)</li><li>4. Christian-Albrechts-Universität zu Kiel</li><li>5. Danfoss Editron</li><li>6. Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM</li><li>7. Friedrich Marx GmbH &amp; Co. KG</li><li>8. ITK-Engineering GmbH</li><li>9. Lübeck Yacht Trave Schiff GmbH</li><li>10. Maritimes Cluster Norddeutschland e. V.</li><li>11. Maritimes Zentrum Hochschule Flensburg</li><li>12. Otto Piening GmbH</li><li>13. SDT - Schiffsdieseltechnik Kiel GmbH</li></ol>
FINANZIERUNG	Eigenmittel der Netzwerkpartner Das Netzwerk wurde von 2017 bis 2021 vom „Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand“ (ZIM) des Bundeswirtschaftsministeriums gefördert.
NETZWERK-MANAGEMENT	Daniel Klose DSN Connecting Knowledge T: 0431 99 69 66-40, M: <a href="mailto:ecoship60@dsn-online.de">ecoship60@dsn-online.de</a> Andreas-Gayk-Straße 7 -11, 24103 Kiel <a href="http://www.dsn-online.de">www.dsn-online.de</a>

---



Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages